



Wipper-News

Nachrichten aus dem Rathaus

Nr. 40 September 2014



„Oh wie schön ist Wipperfürth“
Tourismuskonzept nimmt Formen an

Bergland Gruppe

**Autovermietung
Bergland**

Vom Kleinwagen bis zum 7,5t-LKW
können Sie bei uns alles mieten.

Autohaus Bergland GmbH
Alte Papiermühle 4
51688 Wipperfürth
Tel. (02267) 8820-0
info@bergland-gruppe.de



www.bergland-gruppe.de



Stadt im Gespräch: **21.9.** im Dialog mit der Verwaltungsspitze

Wipperfürth ist eine Reise wert

Liebe Leserinnen und Leser,

sofern Sie in Urlaub waren, heiße ich Sie wieder herzlich Willkommen in der Hansestadt Wipperfürth. Ich hoffe, Sie hatten eine schöne und erholsame Ferienzeit. Neben dem Erholungswert, den der Jahresurlaub für viele Menschen bietet, bleiben bestimmte Eindrücke von einer Reise oft in bester Erinnerung. Das können schöne Strände, Städte oder Landschaften sein. Oft sind es aber auch die positiven Erfahrungen mit der einheimischen Bevölkerung, mit einer guten Organisation vor Ort oder mit außergewöhnlichen touristischen Angeboten.

Noch vor wenigen Jahren schien der Gedanke, dass Tourismus im Bergischen Land von Bedeutung sein könnte, weit hergeholt. Außenstehende verbanden unsere Region mit schlechtem Wetter, und damit drängten sich Bilder von verregneten Tagen in einer langweiligen Gegend auf. Aber es gab auch schon bekannte Tourismusregionen, z. B. das Sauerland oder die Eifel.

Durch die strukturellen Weiterentwicklungen in unserer Stadt und auf den Dörfern spüren wir, dass das Bergische sehr attraktiv auf unsere Gäste wirkt, und da haben wir einiges zu bieten: den Klosterberg (in Kürze fertig), unsere wunderschöne City, das Freizeitareal an den Ohler Wiesen, die Rad- und Wanderwege und vieles mehr. Daher haben wir auch eine Tourismusbeauftragte eingestellt, die gemeinsam mit der Naturarena ein Tourismuskonzept für unsere Stadt und die Dörfer erarbeitet. Es werden Marketingmaßnahmen geschaffen, mit denen unsere Stadt kontinuierlich beworben wird. Auch im Hinblick auf das Jahr 2017, in dem wir unseren 800-ten Geburtstag feiern und Ausrichter des westfälischen Hansestages sind, sind die touristischen Weiterentwicklungen von großer Bedeutung.

In gewisser Weise ist auch das Integrierte Handlungskonzept mit dem Thema Tourismus verknüpft. Denn auch mit diesem Stadtentwicklungsprogramm ist eine

weitere Attraktivierung der Innenstadt, die Verbesserung der Aufenthalts- und Einkaufsqualität, verbunden. Davon profitieren unsere Gäste, aber unmittelbar auch die Bürgerinnen und Bürger von Wipperfürth. Aber auch ohne strukturelle Entwicklungen kann man schon viel bewirken. Wenn wir nämlich den Gästen freundlich und zuvorkommend begegnen, dann nehmen sie das als positiven Eindruck mit, aus der schönen Hansestadt Wipperfürth – dem Ziel für den kurzen Urlaub zwischendurch.

Halten Sie Ihre schönen Urlaubserinnerungen noch lange aufrecht und bringen Sie ein klein wenig davon in unsere Stadt ein.

IHR MICHAEL VON REKOWSKI



Die Wipper-News können Sie auch online lesen unter www.wipperfuerth.de



BÜRGERMEISTER
MICHAEL VON REKOWSKI



Patchwork ist kein „Flickwerk“ – das zeigt die Künstlerin Beate Neumann

BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH / THINKSTOCK.DE

„Faszination Stoff“

Faszination Stoff“, unter diesem Titel lädt Marlies Lützwow, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Wipperfürth, zur Vernissage am 20. September um 11 Uhr in der Rathausgalerie ein. Bis zum 24. Oktober werden Textilarbeiten von Beate Neumann, die sie in den vergangenen sechs Jahren angefertigt hat, gezeigt. Die in Halver lebende Beate Neumann, Mitglied der Patchworkgilde Deutschland, widmet sich dem Hobby des Patchworks seit acht Jahren und hat an etlichen Kursen namhafter Textilkünstlerinnen teilgenommen. In ihrer Ausstellung möchte sie zeigen, dass Patchwork mehr als nur „Flick-Werk“ ist. „Stoff bringt Farbe und Wärme in die Wohnung“, so Beate Neumann. Schon mit einfachen Schnitten lassen sich durch geschickte Farbwahl der Stoffe interessante Ef-

ekte erzielen. In der Ausstellung werden Schnitte unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades gezeigt, wobei aber nur ein kleiner Ausschnitt der Vielfalt von Gestaltungsmöglichkeiten gegeben werden kann. Neben den eher klassischen Arbeiten zeigt Beate Neumann, die auch selbst Kurse auf Anfrage gibt, wie sich die Arbeit mit Textilien weiterentwickelt hat. So sind Siebdrucke, Drucke mit selbst hergestellten Druckstöcken, Drucke auf Gelatine, Collagen, Papierlamination und Arbeiten mit selbstgestalteten Oberflächen zu sehen. Mit ihrer Ausstellung möchte Neumann Interessentinnen und Interessenten Mut machen, sich diesem schönen Hobby zu öffnen, doch mit aller Vorsicht: Manche behaupten, man gerate leicht in einen Stoffrausch, der süchtig macht... Machen Sie sich selbst ein Bild.

Wirtschaftsmesse 2015

Einladung zur Info-Veranstaltung am 22.9 um 19:30 in die Alte Drahtzieherei



Unternehmen präsentieren sich und ihr Angebot auf der Messe

Machen Sie noch mit www.stadtradeln.de Aktionszeitraum: 31.8.-20.9.!

Auch im Jahre 2015 veranstaltet die Wirtschaftsförderung der Hansestadt Wipperfürth, unterstützt durch die Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft (WEG mbH) und das Wirtschaftsforum Wipperfürth, wieder eine Wirtschaftsmesse.

GELADEN. Gerne möchten wir den Erfolg der letzten Wirtschaftsmesse wiederholen und laden alle Unternehmer ein, sich auf der Messe einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Am 16. und 17. Mai 2015 findet die Messe unter dem Motto **Wirtschaftsmesse 2015 – Leistungsschau des Handels und der Unternehmen in der Hansestadt**

Wipperfürth in der Alten Drahtzieherei statt.

BREIT. Das Motto der Messe wird, wie bereits in 2013, nicht auf ein bestimmtes Schwerpunktthema eingegrenzt, sondern bewusst breit gefächert. Dadurch haben alle Unternehmen, egal ob produzierendes Gewerbe, Handwerk, Dienstleistungen oder Handel, die Chance ihre besondere Leistungsstärke und ihr Angebot wirkungsvoll zu präsentieren.

ANMELDEN. Wer Interesse hat, an dieser Wirtschaftsmesse als Aussteller teilzunehmen, kann sich jetzt anmelden. Als besonderes Angebot gilt bis zum 30.10.2014 ein Frühbucherrabatt von 20% auf die Standmiete. Das Anmeldeformular finden Sie unter www.wipperfuerth.de – Wirtschaft – Wirtschaftsmesse oder wenden Sie sich direkt an Mery Kausemann Tel. 02267/64219 oder

0175/5715377, E-Mail: mery.kausemann@wipperfuerth.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Melden Sie sich als Aussteller für die Wirtschaftsmesse an und gestalten Sie mit uns gemeinsam die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Wipperfürth.



Neues Schild



Pünktlich zum Schuljahresbeginn weist ein neues Schild auf das Schul- und Sportzentrum am Mühlenberg hin. „Das Schild an diesem Standort ist nicht nur Wegweiser sondern auch Ausdruck der Überzeugung, dass der Mühlenberg mit Haupt- und Realschule in Ergänzung zum Gymnasium an der Lüdenscheider Straße und in absoluter Nähe zu Sportplatz, -halle und Schwimmbad sowie der Musikschule das beste und umfassendste Bildungsangebot für unsere Kinder ist“, so Bürgermeister Michael von Rekowski.

60 Jahre BEW sparsam. sicher. nah. **BEW**

Ihr „Fair“sorger aus dem Bergischen.

Kommen Sie zum Stadtfest Wipperfürth vom 19. – 21. 09. 14 und besuchen Sie unseren BEW-Stand auf dem Marktplatz. Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen.

www.bergische-energie.de

Bergische Energie- und Wasser-GmbH
Telefon 022 67-6 86-0

Wipperfürth · Sonnenweg 30
Hückeswagen · Bahnhofplatz 12
Wermelskirchen · Telegrafstraße 60



Schule hat begonnen: Rücksicht auf Straßen und Wegen!



Benefizlauf zum Jubiläum

10. Wipperfürther Stadtlauf am 19. September

Am Vorabend des Wipperfürther Stadtfestes, Freitag, 19. September, gehört der Stadtkern den Läufern: Zum zehnten Mal veranstalten das Engelbert-von-Berg-Gymnasium und die LG Wipperfürth den Wipperfürther Stadtlauf. Was 2005 im Rahmen des Schuljubiläums des EvB begann, hat sich zu einem der größten Läufe im Oberbergischen entwickelt. Im vergangenen Jahr wurde mit über 1.800 Läufern im Ziel ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt.

SHIRT. Seit Längerem ist die Online-Anmeldung möglich (www.stadtlauf-wipperfueth.de). Mit der Anmeldung kann ein Funktionsshirt bestellt werden. Auf Sieger und Platzierte warten attraktive Preise, unter anderem auch ein Wanderpokal und Geldpreise für die teilnehmerstärkste Schule. Auch 2014 müssen die Läufer im Jedermann- und Hauptlauf nicht leer ausgehen: Im Ziel erhalten sie eine Erinnerungsplakette.

CHARITY. Aufgrund des Geburtstagslaufs gibt es einen Benefizlauf für Promis zugunsten der Organisation „WippKids – Gewaltprävention in Wipperfürth“. Gemeint sind Führungskräfte aus der Wirtschaft, Handwerker, Freiberufler, Einzelhändler, Vereinsvorsitzende, Schulleiter, Originale... Der Lauf führt über eine Stadtrunde (1,7 km), jeder Läufer sucht sich Sponsoren, deren Einsatz zur Verbesserung der Platzierung führt. Auf die Platzierung kann am Wettkampfabend gewettet werden!

MEISTER. Im Hauptlauf über 9,3 km wird wieder der Stadtmeister ermittelt. Erneut wird in diesem Lauf die größte Läufergruppe im Ziel prämiert – unabhängig davon, ob es ein Verein, eine Firma, Schule, ein Lauftreff oder eine sonstige Gruppensammensetzung ist. Und – vor allen Dingen – unabhängig von der erzielten Zeit! Diese Gruppe bekommt Würstchen und Getränke für eine Grillparty spendiert.

Anmeldetermine an den Wipperfürther Grundschulen für das Schuljahr 2015/2016

Alle Kinder, die bis zum 30.09.2015 das 6. Lebensjahr vollenden, werden zu Beginn des Schuljahres 2015/2016 schulpflichtig.

Die Anmeldungen an den Grundschulen können zu den rechts stehenden Terminen entgegengenommen werden.

Bitte gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind zur Anmeldung und bringen Sie das Familienstammbuch oder eine Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Vereinbaren Sie vorher über das Schulsekretariat einen Termin mit der Schulleitung.

Kath. Grundschule St. Antonius Tel. 828370	Montag, Dienstag, Mittwoch,	15.09.2014 16.09.2014 17.09.2014	(8.00 – 15.00 Uhr) (8.00 – 13.00 Uhr) (8.00 – 13.00 Uhr)
Kath. Grundschule St. Nikolaus Tel. 828377	Montag, Dienstag, Mittwoch,	15.09.2014 16.09.2014 17.09.2014	(8.00 – 15.00 Uhr) (8.00 – 13.00 Uhr) (8.00 – 13.00 Uhr)
Ev. Grundschule Albert Schweitzer Tel. 828466	Dienstag, Freitag,	16.09.2014 19.09.2014	(8.00 – 12.00 Uhr) (8.00 – 12.00 Uhr)
Kath. Grundschule Agathaberg Tel. 2400	Montag, Mittwoch,	15.09.2014 17.09.2014	(8.00 – 12.00 Uhr) (8.00 – 12.00 Uhr)
Gemeinschaftsgrundschule Kreuzberg Tel. 880667	Montag, Donnerstag,	08.09.2014 11.09.2014	(9.00 – 14.00 Uhr) (9.00 – 12.00 Uhr)
Gemeinschaftsgrundschule „Wipper-Schule“ Tel. 02269/237	Donnerstag,	18.09.2014	(8.00 – 12.00 Uhr)
Kath. Grundschule Wipperfeld Tel. 02268/6549	Dienstag, Dienstag, Donnerstag,	23.09.2014 30.09.2014 02.10.2014	(9.00 – 12.00 Uhr) (9.00 – 12.00 Uhr) (9.00 – 12.00 Uhr)

Viel mehr als nur eine Brille...

... pure Leidenschaft für edle Materialien

Harmonische
Farbtöne und
individuelle
Faserstrukturen

Naturhorn ist
angenehm auf der Haut



787 €

Das Material wird
im Einklang mit der
Natur gewonnen



587 €

Naturhorn ist die
Alternative bei Hautallergie



790 €

Die natürlichen
Farbstrukturen sind
einzigartig



667 €

Finden Sie
das perfekte
Modell für
sich!

Natürliche Materialien werden immer populärer. Kein Wunder - überzeugen sie doch nicht nur mit ihrem schicken Look. Denn sie sind zudem leicht und bieten höchsten Tragekomfort.



2017: Wipperfürth wird 800 Jahre alt!

Tourismusbeauftragte



Zum 1. April ist mit Franziska Körber erstmals eine hauptberufliche Tourismusbeauftragte eingestellt worden. Die studierte Fremdenverkehrsgeografin und Masterabsolventin im Bereich Sporttourismus und Erholungsmanagement ist bei der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH angestellt. Jürgen Tönnies vom Landgasthof Tönnies: „Franziska Körber, die seit fast einem halben Jahr den Fachbereich I, Tourismus in Wipperfürth vertritt, erscheint uns sehr engagiert und aufgeschlossen. Wir sehen es sehr positiv, dass sie sich durch Lehrgänge weiterbildet und Netzwerke knüpft. Sie versäumt es nicht uns regelmäßig über aktuelle Neuigkeiten und Aktionen zu informieren. Wir freuen uns auf die weitere konstruktive und freundliche Zusammenarbeit mit ihr“. Neben ihrer Arbeit am Tourismuskonzept berät die Tourismusbeauftragte ihre Gäste am Telefon oder persönlich. Sie ist Ansprechpartner in den Bereichen Wohnmobilstellplätze, Wandern, Radfahren, Gastronomie, Freizeitgestaltung oder Übernachten in Wipperfürth und hilft mit Kartenmaterial oder Informationsbroschüren weiter. Frau Körber tritt bei Ausstellungen, Festivitäten und Aktionstagen mit einer Auswahl an Info-Materialien auf und steht für Fragen bereit. Zudem wirkt sie als Vernetzung zwischen den Betrieben und der Naturarena „Das Bergische“. Die Tourismusbeauftragte arbeitet aber auch mit den benachbarten Kommunen zusammen, um Kooperationen und Netzwerke zu schaffen. Außerdem ist sie um Neuerungen und Ideen bemüht, Wipperfürth noch attraktiver zu machen. Dabei reicht ihr Aufgabenfeld von der Konzipierung neuer Wege, über die Entwicklung besonderer Hinweisschilder bis hin zur organisatorischen Unterstützung von Veranstaltungen.



„Oh wie schön ist Wipperfürth“

Tourismuskonzept nimmt Formen an

In den letzten Jahren hat sich bereits viel im Bereich Tourismus getan. Nun gilt es an diese positiven Entwicklungen anzuknüpfen und die Positionierung der Hansestadt Wipperfürth als touristische Destination voranzutreiben. Die Priorität der Arbeit der Tourismusbeauftragten Franziska Körber liegt zunächst auf dem Tourismuskonzept, das mit der Naturarena „Das Bergische“ erstellt wird.

DAS KONZEPT. Die Ziele des Tourismuskonzeptes wurden bereits im November 2013 bei einem „Runden Tisch“ gemeinsam abgestimmt. Dass die Bekanntheit der Hansestadt und die Gästezahlen gesteigert werden sollen, liegt auf der Hand, denn Tourismus ist ein Wirtschaftsfaktor. Die einheitliche Präsentation der Hansestadt ist ebenfalls ein Ziel. Nicht zu vernachlässigen ist aber auch die Arbeit nach Innen. Mitarbeiter, Gastgeber und die Bevölkerung müssen sensibilisiert und informiert werden. Daher hat die Lenkungsgruppe des Konzeptes drei touristische Arbeitsgruppen zusammengestellt, die sich zu je zwei Terminen treffen. Mit der Besetzung der Arbeitsgruppen aus unterschiedlichen Personenkreisen soll das Konzept auf eine breite Basis gestellt werden. Eingeladen wurden etwa Vertreter der Bürgervereine, Freizeitanbieter, Vertreter des Einzelhandels, Gastgeber und Wirte, einige Verbände und Behörden sowie Akteure aus der Verwaltung. Nach einer Bereisung der Kirchdörfer und einiger intensiver Gespräche haben Mathias Derlin und David Bosbach von der Naturarena „Das Bergische“ mit Franziska Körber eine erste Angebotsanalyse erstellt, mit der sie in die Treffen der touristischen Arbeitsgruppen eingestiegen sind. Anschließend hat die Lenkungsgruppe ein zweites Mal getagt, sodass eine erste Bilanz gezogen werden kann. In den Arbeitsgruppen wurde eine Sammlung touristischer Angebote erstellt und Alleinstellungsmerk-



Bild links: Mathias Derlin, David Bosbach und Erich Kahl bei der Bereisung - Bild rechts: Tourismus-Stand beim Flugplatzfest am 24.8.2014

male diskutiert. Die Beteiligung war rege und hat zu neuen Erkenntnissen geführt. Besonders die gemeinsame Bewertung der Strahlkraft (bzw. Reichweite) der verschiedenen Angebote war sehr aufschlussreich. So konnte beispielsweise der „Hansestadt“ ein enormes Potenzial und zugleich besonderer Entwicklungsbedarf zugeschrieben werden. In den kommenden Treffen geht es weiterhin darum, sich auf die Stärken und Potenziale zu konzentrieren, gemeinsam Schwerpunkte zu setzen und Ideen zur weiteren Entwicklung zu sammeln. Bereits jetzt haben sich viele Möglichkeiten für Kooperationen und interessante Ansätze aufgetan.



„OH WIE SCHÖN IST WIPPERFÜRTH“. Die älteste Stadt im Bergischen Land bietet ein charmantes Nebeneinander von Alt und Neu. Einladend ist die Gastronomie am Marktplatz mit mediterranem Flair, die die sogenannte bergische Gastlichkeit erlebbar macht. Erholungssuchende und aktive Naturfreunde finden in Wipperfürth eine reizvolle, von Talsperren geprägte Mittelgebirgslandschaft, die sich hervorragend erwandern lässt (z.B. Bergischer Panoramasteig, Heimatweg). Auch mit dem Rad lässt sich Wipperfürth bereisen. Entlang verschiedener Routen rund um die Kirchdörfer Egen, Kreuzberg, Ohl, Agatha-

berg, Thier, Wipperfeld und Hämmern oder auf ehemaligen Bahntrassen, die aufgrund geringer Steigungen und verkehrsarmer Streckenführungen familienfreundlich gestaltet sind. Durch das Kultur- und Veranstaltungszentrum Alte Drahtzieherei, das Sport- und Freizeitzentrum Ohler Wiesen, die Fertigstellung der ehemaligen Bahntrasse mit Anschluss an das überregionale Radwanderwegenetz sowie durch die kostenlosen Wohnmobilstellplätze ist Wipperfürth für Gäste aus Nah und Fern noch attraktiver geworden.

WIPPMOBIL. Um den individuellen Informationsbedürfnissen der Gäste gerecht zu werden, hat Wipperfürth an verschiedenen Stationen QR-Codes angebracht, mit denen ein Stadtrundgang „auf eigene Faust“ erlebbar wird. Die Entwicklung von WippMobil und WippApp ergänzt dieses Angebot. Hierüber sind die wichtigsten Informationen z. B. zu Übernachtungsmöglichkeiten, Öffnungszeiten und Speisekarten der Gastronomiebetriebe oder Veranstaltungen immer und von überall abrufbar.

Weitere Informationen und Broschüren erhalten Sie bei der Tourist-Information Wipperfürth unter Tel.: 02267 64 303, E-Mail: info@wipperfuerth.de oder unter: www.wipperfuerth.de.

Herbstwerkstatt

Wie jedes Jahr in den Herbstferien findet auch in diesem Jahr wieder eine Kinderwerkstatt des Jugendamtes und des Jugendzentrums Wipperfürth (JuWi) statt: Am 14., 15. und 16. Oktober 2014, können sich bis zu 80 Kinder im Grundschulalter in der Aula der Konrad-Adenauer-Hauptschule, Am Mühlenberg, mit dem Thema „Leben in der Stadt – Wir in Wipperfürth“ beschäftigen.

An jedem dieser Tage können die Kinder von 10 bis 16 Uhr viele Angebote zu diesem Thema wahrnehmen. Es wird eine Stadt aus verschiedenen Materialien, etwa mit 200.000 Legosteinen nachgebaut, es wird gebastelt, gewerkelt und genäht. Außerdem bietet die Stadtbücherei eine (Vor-) Lesecke an und auf der Hüpfburg kann getobt werden.

In den Mittagspausen gibt es leckeres Essen und Mineralwasser steht jederzeit zur Verfügung.

Für wen: Mädchen und Jungen im Grundschulalter. Kostenbeitrag: 12,00 Euro.

Anmeldung (für jeden einzelnen Tag oder mehrere Tage): www.wipperfuerth.de, Button „Kinderwerkstatt 2014“

Für Fragen: Frau Eck, Tel. 02267/64-508, Wupperstr. 12 in Wipperfürth.

Impressum

Redaktion Wipper-News | September 2014
Verantwortlich für den Inhalt:
Hansestadt Wipperfürth | Der Bürgermeister
Marktplatz 1 | 51688 Wipperfürth
Tel.: 02267/64-0 | Fax: 02267/64-311
wipper-news@wipperfuerth.de
Konzeption & Produktion: mdsCreative GmbH
Klaus Bartels (verantw.), Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
Karsten Hundhausen, Marco Morinello
(beide verantwortlich), Verlag & Druck:
M. DuMont Schauberg Expedition der Kölnischen
Zeitung GmbH & Co. KG, Neven DuMont Haus
Amsterdamer Str. 192 | 50735 Köln



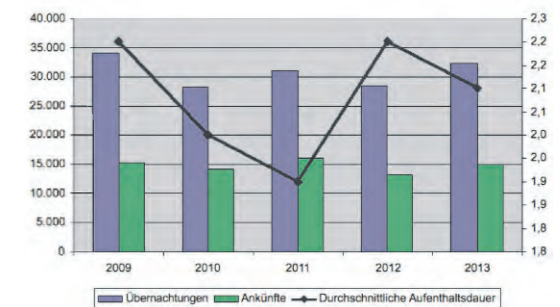
Kirchdorfradweg

In Zusammenarbeit mit der IG Fahrrad sind nun auch alle vier Routen des Kirchdorfradweges ausgeschildert worden. Die Routen unterscheiden sich jeweils farblich und sind von 1 bis 4 unterteilt. Entsprechend der neugestalteten Beschilderung wird es zeitnah auch neue Flyer geben, die Frau Körber zusammen mit der IG Fahrrad erarbeitet.

Die Nachfrageentwicklung von 2009 bis 2013

	Übernachtungen	Ankünfte	Durchschnittlich Aufenthaltsdauer
2009	34.081	15.293	2,2
2010	28.175	14.025	2
2011	31.017	16.034	1,9
2012	28.474	13.237	2,2
2013	32.203	15.064	2,1

QUELLE: DEGENER ENTWURF HANSESTADT WIPPERFÜRTH
NACHTR. NEWS 2009-2014





Brücke „Klosterstraße“ schließt die Lücke in der Bahntrasse Marienheide – Bergisch Born



Der Lückenschluss ist geschafft

Bahntrassenradweg nun von Bergisch Born bis Marienheide durchgängig befahrbar

Mit der Fertigstellung des Neubaus der Brücke „Klosterstraße“ und der Instandsetzung des Tunnels „Krommenohl“, beides auf dem Gemeindegebiet Marienheide, ist der Bahntrassenweg des Wasserquintetts ab sofort durchgängig befahrbar.

Die Errichtung der 40 Meter langen, drei Meter breiten und 300.000 Euro teuren Brücke schließt die letzte große Lücke in der ehemaligen Bahntrasse. Der Bahnhofspunkt Marienheide ist nun direkt von der Trasse aus zu erreichen.

Langwierige Bauarbeiten brachten die Restaurierung des Tunnels in Krommenohl mit sich. Zum einen musste ein Fledermausschutz eingebaut werden, zum anderen bedurfte die Stützwand in Rich-

tung Gogarten einer aufwendigen Erneuerung. Anders als beim Tunnel Höhsiepen in Hückeswagen, hier wurde eine senkrechte Wand eingebaut, halten die Fledermäuse in diesem Tunnel oberhalb des Radweges ihr Winterquartier. Eine Zwischendecke und Portale bieten den Tieren nun Schutz. Ausgeleuchtet wird der Tunnel durch LED-Leuchten mit Bewegungsmeldern. Mehr Infos:

☎ 02267 6558953



BILDER: HANSESTADT WIPPERFÜRTH

Sie ist 40 m lang und 3 m breit



Wer möchte mit nach Surgères?

Jugendfahrt in die Wipperfürther Partnerstadt für Jugendliche von 14 bis 16 Jahre vom 3. bis zum 7. Oktober

Im Rahmen der deutsch/französischen Freundschaft bietet das Jugendamt Wipperfürth Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren die Möglichkeit mit nach Surgères zu fahren, der Wipperfürther Partnerstadt in Nähe der französischen Atlantikküste.

Abfahrt in Wipperfürth ist am Freitag, den 3. Oktober, um 21 Uhr; Ankunft in Surgères am Samstag, den 4. Oktober, ca. 10 Uhr.

Dort werden die Teilnehmer in einem umgebauten Weingut wohnen. Es erwartet die Mitreisenden natürlich ein attraktives Freizeitprogramm. Neben einem Besuch La Rochelles und der Atlantikküste, gibt es eine Grillparty, einen Ta-

gesausflug mit dem Partnerschaftskomitee und vieles mehr.

Rückfahrt von Surgères ist am Dienstag, den 7. Oktober, um 8 Uhr, sodass die Reisegruppe ge-

gen 22 Uhr wieder in Wipperfürth ankommen. Anmeldung über den Button „Jugendfahrt Surgères“ auf der Homepage der Hansestadt Wipperfürth unter www.wipperfu-erth.de. Infos über das Jugendamt

Wipperfürth, Wupperstr. 12, 51688 Wipperfürth, Telefon 02267/64-507 oder -508, Ralf Noß und Gaby Eck. Kostenbeitrag pro Person: 150 Euro, ermäßigt auf 75 Euro für Familienpassinhaber/-innen.

WIR (BE)LEBEN MÖBEL

BERATUNG & PLANUNG | INNENEINRICHTUNG | MESSESTÄNDE

JETZT NEU!
FENSTER & TÜREN



Am Stauweiher 13 | 51688 Wipperfürth | Fon 02267/880110
Mehr Informationen und Bilder unter www.koeser.de

TISCHLEREI
MÖBEL UND
INNENEIN-
RICHTUNG
MARKUS
KÖSER



TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

DER VERSO SKYVIEW EDITION.

Mit Panorama-Glasdach.

Verso Skyview Edition, 1,8-l-Valvematic, 108 kW (147 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, 5-Sitzer

Ausstattungs Highlights:

- Skyview-Panorama-Glasdach, mit elektrischem Lamellen-Rollo
- Multimedia-Audiosystem Toyota Touch2
- Klimaautomatik
- 16"-Leichtmetallfelgen
- Privacy Glas

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,7/5,7/6,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 158 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Sonderausstattung.

Unser Hauspreis
20.990 €



Erfolgreichste Marke, Auto Bild Qualitätsreport, Ausg. 51-52/2013

toyota.de

Kutscher Autohaus
www.autohaus-kutscher.de

Leiersmühle 23 • 51688 Wipperfürth
Tel.: 02267 / 8710-0 • Fax: 02267 / 8710-20
eMail: info@autohaus-kutscher.de

Stadtfest: Wipperfürth im Gespräch

Nehmen Sie die Möglichkeit wahr, mit Mitgliedern des Verwaltungsvorstands mal ohne Termin, Voranmeldung und zwanglos außerhalb der Mauern der Diensträume ins Gespräch zu kommen:

Möchten Sie Näheres zur Genehmigung des Haushaltes wissen und was das für Wipperfürth bedeutet? Haben Sie Fragen zur Schulentwicklung oder zum Integrierten Handlungskonzept? Bürgermeister Michael von Rekowski, Kämmerer Frank Trompetter, Gleichstellungsbeauftragte Marlies Lützwow, Personalchef Friedrich Hachenberg, FachbereichsleiterInnen Leslie Kamphuis und Volker Barthel sowie Citymanagerin Mery Kausemann stehen Ihnen Rede und Antwort.

Der Verkaufs- und Informationsstand der Hansestadt wird am Sonntag, 21. September, geöff-

net. Hier werden auch wieder die beliebten Logo-Artikel angeboten. Das Angebot reicht von Einkaufs-Chips, Aufklebern und verschiedenen T-Shirts bis zu Kappen, Polo-Shirts und Fleece-Jacken. Kostenlos sind Informationsbroschüren über Wipperfürth, Wander- und Radwege, erhältlich. Alle Logo-Artikel sind nicht nur am Stadtfest erhältlich, sondern auch während der Öffnungszeiten der Information im Rathaus (Mo.-Fr. von 7.30 bis 12.30 Uhr sowie Mo.-Do. von 13.30 bis 17 Uhr).

BM	12.00 – 15.00 Uhr
H. Trompetter	15.00 – 18.00 Uhr
H. Hachenberg	12.00 – 14.00 Uhr
H. Barthel	14.00 – 16.00 Uhr
Fr. Kamphuis	16.00 – 18.00 Uhr
GStB Fr. Lützwow	14.00 – 16.00 Uhr
Fr. Kausemann	13.00 – 16.00 Uhr



Eine neue Platte für die Ohler Wiesen

Nach der Neugestaltung des Areals Ohler Wiesen haben viele Kinder und Jugendliche nachgefragt: „Warum gibt es an den Ohler Wiesen keine Tischtennisplatte mehr? Wir würden gerne wieder Tischtennis spielen.“ Dieser Bitte haben sich das Kinder- und Jugendparlament der Hansestadt Wipperfürth (KJP) und der Verein für offene Jugendarbeit (VoJu) angenommen. Auch Frau Kuhna mit dem Projekt „Spiel-oasen“ konnte für diesen guten Zweck gewonnen werden. Pünktlich zu Beginn der Sommerferien wurde die stabile und wetterfeste Tischtennisplatte geliefert und neben dem Spielplatz aufgestellt.

Jetzt heißt es: Ran an die Schläger und auf zum Tischtennis!



18. September 2014: 20 Jahre Internationaler Weltkindertag in Wipperfürth

Alle sind eingeladen den 20. Weltkindertag auf dem Marktplatz am 18. September von 10 bis 18 Uhr mit zu erleben. Ob Aktionen auf der Bühne oder Spiel an den zahlreichen Spielständen, überall ist zu spüren, wie stolz die Kinder und Jugendlichen, die auf der Bühne tanzen und singen, auf sich sind. Und darauf haben sie alle Rechte der Welt.

LANGER ATEM. Das Besondere am Wipperfürther Weltkindertag war von Anfang an das große Interesse und der lange Atem von vie-

len Kooperationspartnern aus den Bereichen Kindergarten, Schule, Jugendarbeit und Sport. Viele betonten von Anfang an, wie wichtig es sei, nicht nur einmal den Weltkindertag zu feiern. Seit 1996 wurde der Weltkindertag von der heutigen Diakonie Fachstelle Sucht, die Teil der Fachstelle für Suchtvorbereitung ist und von Anfang an dabei war, und dem Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth veranstaltet. Der erste Weltkindertag 1995 hat auch die Nachbargemeinden dazu angeregt, Weltkindertagsveranstaltungen zu organisieren.

Wie entstand der Weltkindertag in Wipperfürth?

Jeder Staat stellt an einem Tag im Jahr Kinder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses, um auf ihre Rechte aufmerksam zu machen. In Deutschland ist das der 20. September.

Im September 1995 richtete die Fachstelle für Suchtvorbereitung im Oberbergischen Kreis die Aktionswoche „Sucht hat immer eine Geschichte“ aus. Neben all den Veranstaltungen, die sich mit den Themen Sucht und Suchtvorbereitung beschäftigten, fehlte eine Veranstaltung für Kinder und Jugendliche, die deutlich machen sollte, was eine Suchtentwicklung verhindern kann. Welche Stärken brauchen Kinder und Jugendliche, um nicht süchtig zu werden? Dazu zählen Erwachsene, die für sie da sind, Geborgenheit, Kreativität, Freude am Leben, Gemeinschaftserlebnisse, passende Herausforderungen, das Gefühl, auf sich selber stolz sein

zu können. Die Idee, den Weltkindertag am 20. September aufzugreifen, war naheliegend. Der Marktplatz in Wipperfürth schien Karin Keller vom Kreisgesundheitsamt, Ludger Sänder von der Caritas-Suchthilfe, der heute der stellvertretende Leiter der Psychologischen Beratungsstelle in Wipperfürth ist, und Irmgard Hanuschöck von der Diakonie Fachstelle Sucht als der geeignetste Ort für den ersten Weltkindertag im Oberbergischen Kreis. Als Kooperationspartner konnte die Fachstelle das Jugendzentrum, das damals noch in der Krakenburg residierte, gewinnen. Dessen damaliger Leiter und heutiger stellvertretender Jugendamtsleiter Ralf Noß war sofort Feuer und Flamme für die Idee eines Weltkindertags in Wipperfürth und unterstützte die Fachstelle maßgebend mit seiner Erfahrung und seinen Kontakten zu den zahlreichen Kooperationspartnern, die es nun zu gewinnen galt.

Das Motto am 20. September lautet: „Sucht hat immer eine Geschichte“

Termine September und Oktober 2014

- » 6.9.2014 **BÜRGERSERVICE**
10-12 Uhr geöffnet; Rathaus, EG, Seiteneingang
- » 6./7.9.2014 **ENDURO ONE**
– Mountainbikeevent, 10 Uhr, www.enduro-one.com, Marktplatz
- » 8.9.2014 **SENIORENNACHMITTAG**
14-16 Uhr „Gibst Du dem Kopf stets was zum Denken...“ – Gedächtnisübungen; Pfarrheim St. Nikolaus
- » 18.9.2014 **WELTKINDERTAG**
„Markt der Möglichkeiten“ und Bühnenprogramm; Marktplatz und Marktstraße
- » 19.9.2014 **WIPPERFÜRTHER STADTFEST, ERÖFFNUNG STADTLAUF;**
Marktplatz und Innenstadt
- » 20.9.2014 **VERNISSAGE: „Faszination Stoff“**
Beate Neumann, 11 Uhr, Rathausgalerie
- » 20.-21.9.2014 **WIPPERFÜRTHER STADTFEST;**
verkaufsoffener Sonntag, Marktplatz und Innenstadt
- » 21.9.2014 **„STADT IM GESPRÄCH“, VERWALTUNGSVORSTAND IM DIALOG MIT BÜRGERINNEN;** ab 12 Uhr Marktplatz
- » 21.9.2014 **3. WIPPERFÜRTHER SENIOREN MESSE** 11-17 Uhr; Alte Drahtzieherei
- » 22.9.2014 **OFFENER TREFF FÜR SENIOREN,** 14-16 Uhr; Pfarrheim St. Nikolaus
- » 22.9.2014 **INFORMATIONSVORANSTALTUNG WIRTSCHAFTSMESSE,** 19:30 Alte Drahtzieherei
- » 27.9.2014 **„BIG STUFF MEETS FOLA DADA“,** 20 Uhr, Aula der Konrad-Adenauer-Hauptschule
- » 30.9.-1.10.2014 **AUSBILDUNGSMESSE**
Oberbergischer Kreis; Alte Drahtzieherei
- » 4.10.2014 **BÜRGERSERVICE**
10-12 Uhr geöffnet; Rathaus, EG, Seiteneingang
- » 13.10.2014 **SENIORENNACHMITTAG**
14-16 Uhr „Volkslieder und unterhaltsame Geschichten“, Pfarrheim St. Nikolaus
- » 17.10.2014 **AKTIONSBÜNDNIS SENIOREN,** 15 Uhr, „Wirtschaftswunderrevue der 50er Jahre“ mit den „Sweethearts“, Alte Drahtzieherei
- » 25.10.2014 **TAG DER OFFENEN TÜR:**
ab 12 Uhr, VOSS Arena – Dreifachturnhalle Mühlenberg
- » 27.10.2014 **OFFENER TREFF FÜR SENIOREN,** 14-16 Uhr; Pfarrheim St. Nikolaus



Literaturtipps der Stadtbücherei



David Safier
28 Tage lang

Der neue Roman von David Safier – eine spannende Story über den Widerstand im Warschauer Ghetto 1943. Die 16-jährige Mira schmuggelt Lebensmittel, um im Ghetto zu überleben. Als sie erfährt, dass die Bevölkerung umgebracht werden soll, schließt sich Mira dem Widerstand an. Der kann der übermächtigen SS länger trotzen als vermutet: 28 Tage, in denen Mira Momente von Verrat, Leid und Glück erlebt. 28 Tage, in denen sie sich entscheiden muss, wem ihr Herz gehört. 28 Tage, um ein Leben zu leben. 28 Tage, um eine Legende zu werden.

Verlag: Kindler 2014,
Seiten: 416

Breaking the silence: Israelische Soldaten berichten von ihrem Einsatz in den besetzten Gebieten

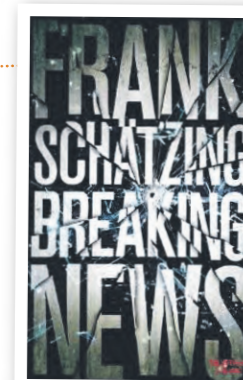
In diesem Buch berichten Veteranen der israelischen Armee von Schikanen und Übergriffen gegenüber der palästinensischen Bevölkerung, die sie gesehen oder selbst begangen haben. Gesammelt wurden diese Zeugnisse von der israelischen NGO Breaking the Silence. Ein schockierendes Dokument über das Vorgehen der israelischen Armee, die Realität in den besetzten Gebieten und Zündstoff für einen Konflikt, der die Weltöffentlichkeit noch lange beschäftigen wird.



Verlag: Econ 2012
Seiten: 416

Frank Schätzing
Breaking News

Tom Hagen, gefeierter Star unter den Krisenberichterstatern, ist nicht zimperlich, wenn es um eine gute Story geht. Die Länder des Nahen Ostens sind sein Spezialgebiet, seine Reportagen Berichte aus der Hölle. Doch in Afghanistan verlässt ihn sein Glück. Hagens Ruf ist ruiniert, verzweifelt kämpft er um sein Comeback. Drei Jahre später bietet sich die Gelegenheit in Tel Aviv, als ihm Daten des israelischen Inlandsgeheimdienstes zugespielt werden. Hagen ergreift die Chance und setzt ungewollt eine tödliche Kettenreaktion in Gang ... „Breaking News“ ist ein mitreißender Thriller vor dem Hintergrund einer epischen Saga. Zwei Familien wandern Ende der Zwanzigerjahre nach Palästina ein in eine von Legenden, Kämpfen und Hoffnungen beherrschte neue Welt, wo Juden, Araber und britische Kolonialherren erbittern um die Vorherrschaft ringen. Bis in die Gegenwart, über Generationen hinweg, spiegeln und prägen beide Familien Israels atemlose Entwicklung. Als Hagen in der jungen Ärztin Yael Kahn eine unerwartete Verbündete findet, erkennt er, dass auch sein Schicksal eng mit der Geschichte des Landes verbunden ist. Doch mit Yael an seiner Seite gehen die Probleme erst richtig los.



Verlag: Kiepenheuer & Witsch 2014
Seiten: 964

Sitzungstermine

- » 09.09.2014, 17.00 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss;
Ratssaal im Alten Seminar
 - » 10.09.2014, 17.00 Uhr
Ausschuss für Stadtentwicklung
und Umwelt; Sitzungssaal
Rathaus
 - » 23.09.2014, 17.00 Uhr
Bauausschuss;
Sitzungssaal Rathaus
 - » 30.09.2014, 17.00 Uhr
Stadttrat; Ratssaal im
Alten Seminar
 - » 22.10.2014, 17.00 Uhr
Jugendhilfeausschuss;
Sitzungssaal im Rathaus
 - » 29.10.2014, 17.00 Uhr
Ausschuss für Schule und
Soziales; Sitzungssaal im
Rathaus
- Einzelheiten zu den Sitzungen, z.B. Tagesordnung, Vorlagen zu den öffentlichen Beratungsthemen, Sitzungsniederschriften zu früheren Sitzungen, finden Sie wie immer im Internet unter:
- www.wipperfuerth.de

Ihre Sicherheitstüren von

aluportale
Haustüren & Fenster aus Aluminium



Planung, Fertigung
und Montage aus
einer Hand!

by JENKNER
Lüdenscheiderstraße 5
51688 Wipperfürth
Tel. 0 22 67 / 65 73 - 0
Fax 0 22 67 / 65 73 - 29

www.aluportale.de
Made in Wipperfürth

Herzlich willkommen zu unserem

Personal- Kauf!

Alles zu Mitarbeiter-Preisen!

VERLÄNGERUNG

**EINRICHTUNGSHAUS
WASSERFUHR**

MIT SCHREINEREI UND POLSTEREI

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058 · Telefax 02267 7204 · info@wasserfuhr-gmbh.de · www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr · Samstag 9.00 - 16.00 Uhr



Kaufen Sie jetzt zu exakt den gleichen Sonder-Konditionen bei uns ein, die auch für unsere Kollegen sowie für unsere Verwandten gelten!

